

Monatsmeldung zu Beschäftigung und Umsatz der Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen in Mecklenburg-Vorpommern

2025

(endgültige Ergebnisse)

Kennziffer: E113J 2025 00

Herausgabe: 14. Oktober 2026

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, www.statistik-mv.de, statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Fachbereichsleitung: Frauke Kusenack, Telefon: 0385 588-56043

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2026
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	Nichts vorhanden
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	Berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Um die Lesbarkeit der Texte, Tabellen und Grafiken zu erhalten, wird – soweit keine geschlechtsneutrale Formulierung vorhanden ist – von der Benennung der Geschlechter abgesehen. Die verwendeten Bezeichnungen gelten demnach gleichermaßen für weiblich, männlich und divers.

Inhaltsverzeichnis

	Seite	
Vorbemerkungen	3	
Kapitel 1	Landesergebnisse	
Tabelle 1.1	Großbetriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz 2025 nach Wirtschaftszweigen	4
Tabelle 1.2	Großbetriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden und Entgelte im Zeitvergleich	5
Kapitel 2	Kreisergebnisse	
Tabelle 2	Großbetriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz 2025	6
Fußnotenerläuterungen		7
Methodik		8
Glossar		9
Mehr zum Thema		10
Qualitätsbericht		11

Vorbemerkungen

Im vorliegenden Bericht werden die **nach Jahreskorrektur** endgültigen Ergebnisse der Monatsmeldungen der Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden mit 50 und mehr tätigen Personen des Berichtsjahres 2025 für Mecklenburg-Vorpommern und nach Kreisen dargestellt.

Die Meldungen dieser größeren Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen mit dem wirtschaftlichen Schwerpunkt im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen werden zur kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage dieses Wirtschaftsbereiches als vorläufige Monatsergebnisse im laufenden Erhebungsjahr veröffentlicht. Mit jeder Regionalisierung (Bundesland, Kreis, kreisfreie Stadt) und tieferer Gliederung der WZ-Abschnitte entsteht zunehmend Geheimhaltungsbedarf, da die Anzahl der einbezogenen großen Melder sinkt. Dazu kommt, dass bei einzelnen Großauftragnehmern die Umsätze über die Monate typischerweise sehr stark schwanken und den Gesamtumsatz der wenigen befragten Großmelder dominieren. Das betrifft in Mecklenburg-Vorpommern vor allem die Hersteller großer maschineller Anlagen (z. B. Windkraftanlagen) oder Schiffbauer/Marineschiffbauer.

Für Mecklenburg-Vorpommern erschienen die vorläufigen Monatsergebnisse im Statistischen Bericht E113 2025 (01 - 12). **Der vorliegende Bericht (E113J)** beendet nach abschließender Aufbereitung (z. B. Einarbeitung von Nach- und Korrekturmeldungen) das durchlaufene Erhebungsjahr mittels Veröffentlichung der **endgültigen** Daten des Berichtskreises für das Jahr 2025.

Bitte beachten Sie!

Der vorliegende Bericht enthält ausschließlich die Ergebnisse der industriellen Großbetriebe mit 50 und mehr tätigen Personen. Sie lassen sich nicht auf die Gesamtindustrie Mecklenburg-Vorpommerns übertragen!

Die Ergebnisausweisungen erfolgen nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige (Abschnitte B+C der WZ 2008). Die Kreisergebnisse werden insgesamt je Kreis bzw. kreisfreie Stadt (Aufbereitung nach Kreisgebietsreform) und für 2025 auch für die ehemaligen kreisfreien Städte (Neubrandenburg, Stralsund, Wismar, Greifswald) ausgewiesen.

Kapitel 1			Landesergebnisse (nach Jahreskorrektur für Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen)					
Tabelle 1.1			Großbetriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz 2025 nach Wirtschaftszweigen					
Lfd. Nr.	WZ 2008	Wirtschaftsgliederung (H. v. = Herstellung von)	Groß- be- triebe 1)	Tätige Per- sonen 1)	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Gesamt- umsatz	Darunter Auslands- umsatz 2)
			Anzahl		1.000		1.000 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	B, C	Großbetriebe insgesamt	280	48.751	74.587	2.203.510	.	.
2	B	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	1	.	.	.	.	.
3	08	Gewinnung v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau	1	.	.	.	.	.
4	C	Verarbeitendes Gewerbe	279	.	.	.	.	.
5	10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	68	13.978	20.648	531.930	5.473.757	1.110.553
6	11	Getränkeherstellung	8	1.140	1.909	53.693	332.563	108.265
7	13	H. v. Textilien	2	.	.	.	.	.
8	15	H. v. Leder, Lederwaren u. Schuhen	1	.	.	.	.	.
9	16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	16	2.963	4.351	140.137	1.141.038	575.856
10	17	H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	5	618	915	29.328	157.007	25.528
		H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von						
11	18	bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern	6	1.134	2.116	45.834	199.806	.
12	19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	1	.	.	.	.	.
13	20	H. v. chemischen Erzeugnissen	6	639	956	36.478	489.201	349.575
14	21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	4	1.215	1.838	65.005	219.760	166.478
15	22	H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	17	1.914	3.120	82.529	815.834	344.083
		H. v. Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung						
16	23	von Steinen und Erden	6	644	1.103	28.487	287.859	.
17	24	Metallerzeugung und -bearbeitung	5	1.924	2.666	106.304	922.345	816.231
18	25	H. v. Metallerzeugnissen	30	3.039	4.810	132.278	585.898	52.218
		H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen						
19	26	und optischen Erzeugnissen	4	605	1.002	39.886	148.667	86.433
20	27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	11	1.738	2.339	80.028	665.311	170.476
21	28	Maschinenbau	25	5.670	9.009	317.060	.	.
22	29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	11	2.477	3.416	106.650	1.068.139	435.998
23	30	Sonstiger Fahrzeugbau	7	2.142	3.459	102.372	568.223	188.903
24	30.1	darunter: Schiff- und Bootsbau	3	1.530	2.291	74.301	427.588	.
25	31	H. v. Möbeln	6	972	1.560	40.324	165.718	11.733
26	32	H. v. sonstigen Waren	15	2.436	3.824	108.381	418.318	314.704
27	33	Reparatur u. Installation v. Maschinen u. Ausrüstungen	25	2.456	4.082	114.940	616.072	51.648

Kapitel 1		Landesergebnisse (nach Jahreskorrektur für Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen)							
Tabelle 1.2		Großbetriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden und Entgelte im Zeitvergleich							
Lfd. Nr.	Jahr 1)	Großbetriebe		Tätige Personen		Geleistete Arbeitsstunden		Entgelte	
		Anzahl 1)	Veränderung zum Vorjahr (%)	Anzahl 1)	Veränderung zum Vorjahr (%)	1.000	Veränderung zum Vorjahr (%)	1.000 EUR	Veränderung zum Vorjahr (%)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	2005	256	-	37.065	-	62.297	-	935.433	-
2	2006	266	3,9	39.308	6,1	65.925	5,8	1.004.562	7,4
3	2007	283	6,4	43.372	10,3	72.035	9,3	1.140.244	13,5
4	2008	289	2,1	45.234	4,3	74.863	3,9	1.208.054	5,9
5	2009	295	2,1	44.877	-0,8	71.408	-4,6	1.147.102	-5,0
6	2010	282	-4,4	43.448	-3,2	70.657	-1,1	1.143.027	-0,4
7	2011	299	6,0	45.429	4,6	74.817	5,9	1.253.706	9,7
8	2012	297	-0,7	45.732	0,7	75.600	1,0	1.325.872	5,8
9	2013	294	-1,0	44.141	-3,5	71.396	-5,6	1.288.553	-2,8
10	2014	300	2,0	45.445	3,0	74.265	4,0	1.376.672	6,8
11	2015	305	1,7	46.297	1,9	75.819	2,1	1.471.756	6,9
12	2016	299	-2,0	46.201	-0,2	75.683	-0,2	1.512.011	2,7
13	2017	301	0,7	46.563	0,8	75.511	-0,2	1.568.702	3,7
14	2018	307	2,0	50.563	8,6	79.944	5,9	1.797.980	14,6
15	2019	313	2,0	52.685	4,2	83.356	4,3	1.962.171	9,1
16	2020	325	3,8	53.160	0,9	78.724	-5,5	1.872.098	-4,5
17	2021	307	-5,5	51.885	-2,4	78.199	-0,7	1.910.645	2,1
18	2022	306	-0,3	50.136	-3,4	77.250	-1,2	1.947.384	1,9
19	2023	303	-1,0	49.827	-0,6	76.905	-0,4	2.061.566	5,9
20	2024	285	-5,9	49.080	-1,5	75.267	-2,1	2.132.607	3,4
21	2025	280	-1,8	48.751	-0,7	74.587	-0,9	2.203.510	3,3
22	Januar	281	-1,1	48.677	0,4	6.613	-0,8	174.742	3,9
23	Februar	281	-1,1	48.841	0,5	6.100	-4,2	175.184	6,1
24	März	281	-1,1	48.988	0,8	6.424	5,0	176.838	5,0
25	April	281	-1,4	49.005	0,2	6.197	-4,9	180.155	5,1
26	Mai	280	-1,8	48.679	-0,7	6.147	-	185.988	5,0
27	Juni	280	-1,8	48.652	-1,3	6.170	-1,3	197.002	4,5
28	Juli	280	-1,8	48.578	-1,4	6.589	-	183.138	2,7
29	August	280	-1,8	48.599	-1,5	5.723	-3,9	173.415	1,3
30	September	280	-1,8	48.850	-1,4	6.477	0,8	176.230	2,4
31	Oktober	279	-2,1	48.760	-1,3	6.345	0,1	180.965	0,3
32	November	279	-2,1	48.785	-1,0	6.244	-2,5	214.750	0,6
33	Dezember	279	-2,1	48.593	-1,2	5.558	1,2	185.104	3,9

Kapitel 2		Kreisergebnisse (nach Jahreskorrektur für Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen)					
Tabelle 2		Großbetriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz 2025					
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis Große kreisangehörige Stadt	Großbetriebe 1)	Tätige Personen 1)	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Umsatz	
						insgesamt	darunter Auslands- umsatz 2)
		Anzahl			1.000	1.000 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Mecklenburg-Vorpommern	280	48.751	74.587	2.203.510	.	.
2	Rostock	34	7.802	12.210	415.339	.	.
3	Schwerin	23	3.144	5.288	144.588	1.123.402	295.677
4	Mecklenburgische Seenplatte	48	7.333	11.247	329.842	2.674.060	1.050.271
5	darunter Neubrandenburg	12	2.521	3.758	119.063	783.078	.
6	Landkreis Rostock	35	5.817	7.729	211.156	1.410.915	725.883
7	Vorpommern-Rügen	15	2.261	4.447	90.709	483.618	29.657
8	darunter Stralsund	3	544	1.021	22.246	85.290	.
9	Nordwestmecklenburg	39	6.992	10.335	353.005	2.447.675	1.153.201
10	darunter Wismar	15	2.949	4.094	144.904	1.407.182	.
11	Vorpommern-Greifswald	25	4.458	6.374	192.111	1.186.960	271.595
12	darunter Greifswald	7	1.556	2.001	63.420	289.155	.
13	Ludwigslust-Parchim	61	10.944	16.956	466.760	3.438.917	756.904

Fußnotenerläuterungen

- 1) Angaben nach Jahren für Betriebe und tätige Personen jeweils Jahresdurchschnitt als Durchschnitt der einzelnen Berichtsmonate des jeweiligen Berichtsjahres.
- 2) Ein hoher Anteil des Auslandsumsatzes konzentriert sich in Mecklenburg-Vorpommern auf wenige Betriebe des diesem Bericht zugrunde liegenden Berichtskreises. Diese wenigen, den Auslandsumsatz insgesamt dominierenden Betriebe können – je nach Betriebsumsatz Ausland – deutliche Schwankungen verursachen.

Methodik

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für den Monatsbericht im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils geltenden Fassung.

Berichtskreis

Der Kreis der Berichtspflichtigen (Berichtskreis) des Monatsberichts im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden umfasst **ausschließlich Großbetriebe mit mindestens 50 tätigen Personen**.

Der Berichtskreis wird jeweils zum Januar eines Berichtsjahres auf der Grundlage der Daten zur Anzahl der tätigen Personen im September des Vorjahres neu festgelegt.

Wirtschaftssystematische Zuordnung

Grundlage für die wirtschaftssystematische Zuordnung der Erhebungseinheiten und Ergebnisse ist die "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)". Die statistischen Einheiten (Unternehmen, Betrieb etc.) werden der WZ 2008-Klasse zugerechnet, in der der wirtschaftliche Schwerpunkt (die Haupttätigkeit) der Einheit liegt.

Im vorliegenden Bericht sind ausschließlich die Ergebnisse für örtliche Betriebseinheiten dargestellt. Betriebe mit fachlichen Betriebsteilen in mehreren WZ 2008-Klassen (z. B. Maschinenbau und Gießerei) werden den Angaben für den gesamten Betrieb der WZ 2008-Klasse zugerechnet, in der das wirtschaftliche Schergewicht des Betriebes liegt. Das Ergebnis für den Bereich Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt (WZ C und B) enthält deshalb auch die Angaben für Betriebsteile der sonstigen Wirtschaftsbereiche, d. h. Handel, Transport, Baugewerbe, Landwirtschaft u. a. m.

Dateneffekte auf Tabellen nach Wirtschaftszweig aus Schwerpunktverlagerung bei Betrieben

Jeweils zum Jahresende des Vorerhebungsjahres werden die Betriebe des Berichtskreises dieses Monatsberichts dahin gehend überprüft, ob Verlagerungen des/der wirtschaftlichen Schwerpunkts/e bestehen. Werden nach eingehender Prüfung Schwerpunktverlagerungen bei Betrieben festgestellt, führt deren Umsetzung zu Veränderungen der Wirtschaftszweigzuordnung für die so betroffenen Betriebe. Daraus ergeben sich – je nach Umfang der Schwerpunktänderungen – bei allen Daten nach Wirtschaftszweigen ab Januar gewisse Veränderungen (z. B. für tätige Personen oder beim Umsatz).

Dateneffekte aus Produktionsverlagerungen bei Betrieben

In einigen Regionen und Wirtschaftszweigen Mecklenburg-Vorpommerns werden Daten der industriellen Entwicklung durch einen oder wenige große Betriebe dominiert. Finden an diesen Standorten umfängliche Veränderungen des Produktionsportfolios statt (z. B. die Auslagerung bestimmter Produktionslinien ins Ausland) können für den betroffenen Kreis/die betroffene kreisfreie Stadt, den Wirtschaftszweig und bei sehr großen Betrieben auch insgesamt temporär größere Veränderungen resultieren.

Prinzip der Jahreskorrektur (Erstellen endgültiger Ergebnisse), Revisionen

Im Verlauf eines Erhebungsjahres werden für die Betriebe des Berichtskreises monatlich zeitnah Ergebnisse veröffentlicht. Fehlende Angaben von Betrieben oder auch nach Veröffentlichung der vorläufigen Monatsdaten erkannte Meldefehler werden im Rahmen einer *Jahreskorrektur* im März des Folgejahres monatsgenau verarbeitet und als endgültiges Ergebnis der Meldeperiode des Vorjahres erstellt. Dieser Bericht enthält ausschließlich auf diesem Wege ermittelte endgültige Daten (siehe auch "Mehr zum Thema").

Darüber hinaus werden (je nach Erfordernis) verschiedene *Revisionsverfahren* angewandt: Schätzungen für fehlende Angaben werden laufend durch Meldungen der Betriebe ersetzt sowie von den Betrieben mitgeteilte Korrekturen laufend eingearbeitet. Bei methodischen Änderungen (z. B. 2009 Einführung der WZ 2008 oder 2007 Anhebung der Abschneidegrenze) werden zurückliegende Zeiträume teilweise neu aufbereitet. Dies geschah für die Jahre 2005 bis 2008, die nach der WZ 2003 erhoben und nachträglich nach der WZ 2008 aufbereitet wurden.

Glossar

Betriebe

Ein Betrieb ist ein an einem räumlich festgestellten Ort gelegenes Unternehmen oder Teil eines Unternehmens. Dazu zählen z. B. örtlich getrennte Produktions-, Verwaltungs- und Hilfsbetriebe (z. B. für Montage, Reparaturen, Verpackungsmittelherstellung), ferner mit dem Betrieb örtlich verbundene oder in dessen Nähe liegende Verwaltungs- und Hilfsbetriebsteile.

Tätige Personen

Dazu gehören alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen. Dazu zählen

- tätige Inhaber und Mitinhaber,
- mithelfende Familienangehörige, die mindestens 1/3 der branchenüblichen Arbeitszeit im Betrieb/Unternehmen tätig sind,
- in einem vertraglichen Arbeits- bzw. Dienstverhältnis zum Betrieb/Unternehmen stehende Personen (auch Praktikanten und Auszubildende),
- Heimarbeiter, die auf einer Entgeltliste geführt werden und
- an andere Unternehmen gegen Entgelt überlassene Mitarbeiter.

Solange das Arbeitsverhältnis nicht gelöst ist, zählen zu den tätigen Personen auch

- Personen, die im Rahmen einer Altersteilzeitregelung Arbeitsentgelte und sonstige lohnsteuerpflichtige Zahlungen beziehen,
- Erkrankte, Urlauber, Personen, die lediglich Übungen bei der Bundeswehr ableisten, im Mutterschutz oder in der Elternzeit (weniger als 1 Jahr) befindliche Personen und alle sonstigen vorübergehend Abwesenden.

Nicht zu den tätigen Personen zählen dagegen

- Leiharbeiternehmer i. S. des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes,
- Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Betriebe/Unternehmen im meldenden Betrieb Montage- und Reparaturarbeiten durchführen,
- aufgrund einer tarifvertraglichen Vorruhestandsregelung vorzeitig ausgeschiedene Mitarbeiter.

Entgelte im Berichtsmonat

Als Entgelte (Bruttolohn- und Gehaltssumme) gilt die Summe der Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der tätigen Personen im Berichtsmonat ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung (Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung).

Geleistete Arbeitsstunden im Berichtsmonat

Einbezogen sind die von allen tätigen Personen (einschl. der Heimarbeiter und der Auszubildenden) im Betrieb tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Umsatz

Als Umsatz gilt (unabhängig von Zahlungseingang oder Liefertermin) die Summe aller Rechnungsendbeträge (ohne Umsatzsteuer) der im Berichtsmonat abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte, einschließlich der darin enthaltenen Verbrauchsteuern sowie der Kosten für Fracht, Porto und Verpackung.

Nicht berücksichtigt werden sofort gewährte Preisnachlässe (z. B. Rabatte) sowie Lieferungen und Leistungen zwischen Betrieben desselben Unternehmens.

Auslandsumsatz

Als Auslandsumsatz gelten die Erlöse für alle direkten Lieferungen und Leistungen an Empfänger, die im Ausland ansässig sind, sowie Lieferungen an inländische Firmen, die als Exporteure die bestellten Waren ohne Be- und Verarbeitung in das Ausland ausführen (Umsätze mit deutschen Exporteuren).

Mehr zum Thema

Statistische Berichte

Unter dem bekannten Berichtsangebot **E113** (01 bis 12) erfolgt die Schnellmeldung der zum Veröffentlichungszeitpunkt jeweils verfügbaren Ergebnisse je Monat des laufenden Berichtsjahres; seit Januar 2020 ausschließlich mit aktuellen vorläufigen Monatsdaten. Nach im März des Folgejahres erfolgter Jahreskorrektur (siehe auch Methodik) wurde für das Berichtsjahr 2020 erstmals der Statistische Bericht **E113J** angeboten. Dieser enthält die endgültigen Ergebnisse nach Einarbeitung von verspäteten Meldungen und Meldekorrekturen für das zurückliegende Erhebungsjahr sowie Zeitreihen.

<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Zahlen-und-Fakten/Wirtschaftsbereiche/Verarbeitendes-Gewerbe>

Statistisches Jahrbuch

Konjunktur- und Strukturdaten dieses Erhebungsbereichs werden im Statistischen Jahrbuch für Mecklenburg-Vorpommern in Kapitel 21 "Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau" dargestellt.

<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Ver%C3%B6ffentlichungen/Jahrbuecher/>

Bundesergebnisse

Etwa 45 Tage nach Abschluss des Berichtsmonats erscheint eine Pressemitteilung des Statistischen Bundesamtes. Die Daten werden außerdem in der Datenbank des Bundes und der Länder "Genesis-online" monatlich eingestellt.

<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online?operation=themes&code=4#abreadcrumb>

Anfragen zu Daten des Verarbeitenden Gewerbes sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden für Mecklenburg-Vorpommern richten Sie bitte an:

verarb-gewerbe@statistik-mv.de

Zu fachlichen Nachfragen beraten Sie gern:

Frau Frauke Kusenack:	Telefon: 0385 588-56043
Hauptsachbearbeitung:	Telefon: 0385 588-56661

Kurzfassung Qualitätsbericht

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Bezeichnung der Statistik: Monatsbericht für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (EVAS-Nr. 42111).

Berichtszeitraum: Monat bzw. Ende des Berichtsmonats.

Periodizität: Monatlich.

Erhebungsgegenstand: Betriebe.

Räumliche Abdeckung: Deutschland, Länder.

Grundgesamtheit: Der Monatsbericht für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden ist eine Totalerhebung mit Abschneidegrenze. Der Erhebungsbereich wird auf Grundlage der EU-einheitlichen Wirtschaftszweig-gliederung NACE (nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés Européennes); in Deutschland: Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) abgegrenzt und umfasst die Abschnitte B "Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden" sowie C "Verarbeitendes Gewerbe".

Rechtsgrundlage: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils geltenden Fassung

Geheimhaltung: Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 Bundesstatistikgesetz (BStatG) geheim gehalten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Erhebungsinhalte: Gesamtzahl der tätigen Personen, Umsatz, Auftragseingang und Auftragsbestand jeweils nach fachlichen Betriebs-teilen; Entgelte sowie die geleisteten Arbeitsstunden für den gesamten Betrieb.

Zweck der Statistik: Kurzfristige Beurteilung der konjunkturellen Lage im Wirtschaftsbereich sowie Bereitstellung von Daten für die regionale und sektorale Strukturpolitik.

3 Methodik

Art der Datengewinnung: Der Monatsbericht für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden ist eine Primärerhebung mit Auskunftspflicht aller Betriebe des Wirtschaftsbereichs mit 50 und mehr tätigen Personen.

Erhebungsinstrumente und Berichtsweg: Die Auskunftserteilung erfolgt online nach § 11a BStatG mittels standardisierten Erhe-bungsmedien (IDEV - Internet Datenerhebung im Verbund). In begründeten Ausnahmefällen kann die Auskunft auch auf Papier er-folgen. Die Erhebung erfolgt dezentral über die Statistischen Ämter der Länder: Auskunftspflichtige → Statistische Ämter der Länder → Statistisches Bundesamt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Genauigkeit: Die Genauigkeit der Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Ge-winnung von Steinen und Erden kann aufgrund des Charakters einer Totalerhebung mit Abschneidegrenze als zuverlässig und präzise **für den Berichtskreis der einbezogenen Großbetriebe mit 50 und mehr tätigen Personen** eingestuft werden, sofern die Antwortausfälle gering gehalten werden können (siehe auch Vorbemerkungen und Methodik).

Revisionen: Die vorläufigen Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Ge-winnung von Steinen und Erden werden monatlich zeitnah veröffentlicht. Fehlende Angaben werden durch Schätzungen ergänzt. Später eingehende Meldungen und Korrekturen werden im März des Folgejahres in die endgültigen Ergebnisse eingebracht (soge-nannte Jahreskorrektur) und stehen dann den Nutzern via Auskunft bzw. Veröffentlichung zur Verfügung.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Aktualität und Pünktlichkeit: Die Bundesergebnisse werden circa 45 Tage nach Abschluss des Berichtsmonats veröffentlicht. Die Veröffentlichung der **vorläufigen** Länderergebnisse erfolgt durch die Statistischen Ämter der Länder i. d. R. etwa zwei Monate nach dem Ende des Berichtsmonats.

6 Vergleichbarkeit

Räumlich: Die Ergebnisse sind zwischen Ländern sowie zwischen EU-Mitgliedsstaaten vergleichbar.

Zeitlich: Die zeitliche Vergleichbarkeit der Angaben zum Monatsbericht für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden ist gegeben.

7 Kohärenz

Statistikübergreifende Kohärenz: Der Umsatz ist nur bedingt vergleichbar mit dem in der Umsatzsteuerstatistik ausgewiesenen Wert. Die Zahl der tätigen Personen ist nur bedingt vergleichbar mit der Zahl der Beschäftigten in der Beschäftigtenstatistik (Daten der Bundesagentur für Arbeit).

Statistikinterne Kohärenz: Die Ergebnisse dieser Erhebung sind statistikintern kohärent.

Input für andere Statistiken: Die Daten aus dem Monatsbericht für Betriebe im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Ge-winnung von Steinen und Erden sind Basis für die Berechnung der Indizes des Auftragseingangs, des Auftragsbestandes und des Umsatzes sowie für Teile der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen. Sie werden darüber hinaus in die Investitionserhebung sowie in den Jahresbericht für Betriebe und Unternehmen im Bereich Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden übernommen.

8 Verbreitung und Kommunikation

Publikation: Die Ergebnisse werden durch Pressemitteilungen, Statistische Berichte, Datenbanken und andere geeignete Publika-tionsformen über die Internetseiten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder verbreitet und zugänglich gemacht (siehe auch "Mehr zum Thema").

Quelle:

Statistisches Bundesamt; ergänzt um berichtsbezogene Hinweise des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern